



BIBLIOTHEKS-KONZEPTION 2025

WAS KONNTEN WIR BEREITS
UMSETZEN?

WO BESTEHT NOCH
HANDLUNGSBEDARF?



AGENDA

Zunächst betrachten wir die einzelnen strategischen Handlungsfelder, wie sie im Bibliothekskonzept definiert wurden.

Wir sehen uns an, welche Punkte wir bereits umsetzen konnten und wo noch Entwicklungspotentiale bestehen. Dazu wurden die einzelnen Punkte mit einer Kennzeichnung versehen. In den Notizen finden Sie Beispiele und eine ausführlichere Darstellung.

Kennzeichnung:

Punkt umgesetzt ✓

Punkt in Teilen umgesetzt ✓ ✗

Punkt nicht umgesetzt ✗



Die meisten Punkte betreffen hier die Bibliothek in Mitte. Falls es auch um Sieglar geht, wird dies explizit genannt.

ZUKUNFTSVISION STADTBIBLIOTHEK 2025 I

- ein nicht-kommerzieller Begegnungs- und Veranstaltungsraum und sozialer Treffpunkt, der sich vielfältigen Arbeits- und Familiensituationen anpassen kann.



ZUKUNFTSVISION
STADTBIBLIOTHEK 2025 II

- ... ein zukunftsweisendes Kompetenzzentrum für lebenslanges Lernen und Vorreiter für neue Technologien.



**ZUKUNFTSVISION
STADTBIBLIOTHEK 2025 III**

- ... verlässlicher und flexibler Partner für Bildung, Soziales, Kultur, Wirtschaft und Verwaltung.



**ZUKUNFTSVISION
STADTBIBLIOTHEK 2025 IV**

- ... in der Stadt und online
präsent, sehr gut
erreichbar und
barrierefrei.



STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „DRITTER ORT“

Strategische Ziele

- Entwicklung zu einem Aufenthalts- und Wohlfühlort mit neuer Raumgestaltung in den neuen Räumlichkeiten im CityCenter ✓ X
- Die Stadtbibliothek leistet einen Beitrag zur aktiven Freizeitgestaltung ✓ X
- Realisierung eines breiten Angebotes in den neuen Räumlichkeiten mit vielseitigen Möglichkeiten für alle Altersgruppen ✓ X



7

Mit dem Umzug in das City-Center konnte sich die Bibliothek Mitte räumlich und in der Aufenthaltsqualität neu aufstellen. Dennoch sehen wir weiterhin Entwicklungspotential im Bereich Aufenthalt/Gemütlichkeit und „Wohnzimmeratmosphäre“. Im Bereich Freizeitgestaltung konnten wir mit der „Bibliothek der Dinge“ und den darin enthaltenen Dingen sowie einigen Veranstaltungen in den letzten Monaten einen Beitrag leisten. Ebenso konnten wir ein für die Bedingungen recht breites Angebot auf die Beine stellen: Schach in der Bibliothek, Sommerleseclub, Lesungen in Kooperation mit dem Literaturcafé, „Gesund kochen/vegan Leben“ in Zusammenarbeit mit der VHS, die Büchermäuse, einer Bildungsberatung (Kooperation mit dem Jugendbüro und der VHS) und Käptn Book. Die Entwicklung zum „Dritten Ort“ endet nicht, sie ist ein stetiger Prozess der Veränderung.



Überwiegend positive Rückmeldungen







STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „DRITTER ORT“

Zentrale Maßnahmen

- Entwicklung eines Raumprogramms mit Platz für ein Lesecafé und Sofa-/Sesselbereich ✓
- sowie erweiterten, separierbaren Lernbereichen inkl. Schaffung akustischer Lösungen / Ruhebereichen ✓
- Entwicklung eines Sollkonzeptes inkl. Optimierung Theke, Bereitstellung der Mittel ✓
- Schaffung einer Lösung für störungsfreie Durchführung von Veranstaltungen ✓
- Bestandsreduktion bzw. Bestandsaufbau bis zum 31.12.2021 ✓
- Durchführung einer Ist-Analyse mit Messung der Aufenthaltsdauer der Besucher*innen (Stichprobe) ✗
- Öffnung eines Teilbereiches in den neuen Räumlichkeiten mit einer „Open-Library-Funktion“ ✗
- Prüfung d. Erweiterung der Öffnungszeiten in Teilschritten am Samstag bis 18:00 ✗

12

Im Bereich Raumprogramm konnten wir mit den akustischen Sofas Akzente setzen. In der Kürze der Zeit war keine Entwicklung möglich. Wir haben Lernbereiche, die sehr aktiv genutzt werden: Studierende, Schüler und Berufstätige sowie auch Rentner nutzen diese Rückzugsräume. Oscar ist ebenfalls sehr beliebt. Die Theken wurden von uns höhenverstellbar geplant und sind sehr gut ausgestattet.

Im Bereich Veranstaltungen sind wir im City-Center einfach limitiert und müssen aus den Gegebenheiten das Beste machen.

Aktuell haben wir unseren Bestand reduziert und eine Ausleihquote um die 22-24%. Dadurch können wir die Flächen optimal nutzen.

Eine Messung der Aufenthaltsdauer ist aktuell nicht zielführend.

Open-Library-Funktionen befinden sich derzeit in der Planung. Ebenso wie die Sonntagsöffnung und die Erweiterung am Samstag

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „LERNEN“

Strategische Ziele

- Die Stadtbibliothek ist die erste Anlaufstelle in Troisdorf für Lernen, Information und Weiterbildung ✓✗
- Die Stadtbibliothek bietet aktuelle Medien und neue Technologien für alle Generationen ✓
- Sie vermittelt Medien- und Informationskompetenz und fördert die Lesefähigkeit. ✓✗
- Die Stadtbibliothek bietet einen attraktiven Lernort. ✓✗



13

Wir sind nicht die erste Anlaufstelle aber wir sind im Bereich Lernen/Lernraum eine wichtige Anlaufstelle. Ebenso im Bereich Information. Im Bereich Weiterbildung konnten wir mit der Kooperation der VHS und dem Jugendbüro als Bildungsberatung erste Akzente setzen. Aktuelle Medien halten wir analog wie digital vor. Wir haben voll ausgestattete Workstations und iPads zur Ausleihe. Im Bereich Medien- und Informationskompetenz konnten wir vor allem im Bereich Elementarbildung und Grundschule Veranstaltungen anbieten. Im Bereich weiterführende Schulen konnte Sieglar eigene digital-analoge Kurse (Biparcours) entwickeln, die wir dann zukünftig auch im City-Center umsetzen werden. Im Bereich Lernort sind wir gut aufgestellt, spüren allerdings schon jetzt die räumlichen Grenzen. Ggf. können wir hier noch flexibler werden.

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „LERNEN“

• Zentrale Maßnahmen

- Ausarbeitung des Veranstaltungsprogramms ✓
- Weiterbildung ✓
- Ausbau des E-Learning-Angebotes ✓
- Aktualisierung des Medienbestandes ✓
- Genügend Anschlüsse / Steckdosen ✓
- Anschaffung von Geräten (Smartboards, Konsolen...) ✓ ✗
- Schaffung eines Experimentier- und Kreativitätsraums (in Form eines Makerspace bzw. ScienceLabs) für zeitgerechte Lernmöglichkeiten ✗



14

Im Bereich Weiterbildung konnten wir die schlechten Werte aus den letzten Jahren schon Mitte des Jahres hinter uns lassen.

E-Learning-Angebote sind teuer. Sie bedürfen einer separaten finanziellen Planung und können nicht ad hoc lizenziert werden. Aktuell bieten wir Kurse über die Onleihe-Rhein-Sieg an.

Wir haben folgende Konsolen im Angebot und nutzen sie für Angebote im Bereich Gaming: Switch und Playstation 5. Smartboards sind noch nicht verfügbar.

Im Bereich Makerspace konnten wir an das Netzwerk ZDI MINT im Rhein-Sieg-Kreis, angesiedelt beim Landkreis andocken und sind Kooperationspartner. In diesem Bereich werden Veranstaltungen anbieten. Neben allen digitalen Angeboten bleibt die Leseförderung mit analogen Medien einer unserer Schwerpunkte.

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „DIGITALE HERAUSFORDERUNGEN LEBEN“

Strategische Ziele

- Die Stadtbibliothek leistet einen Beitrag zur Entwicklung der digitalen Kompetenz der Troisdorfer
- Sie ist bei digitalen Themen ein kompetenter Ansprechpartner für alle Bürger*innen
- Die Berufsbilder in der Bibliothek spiegeln die neuen Anforderungen wider
- Es sind innovative Technologien „zum Anfassen“ vorhanden



Deutsche Telekom Stiftung



19

Mit unseren digitalen Medien, ausleihbaren Endgeräten und zunehmenden Veranstaltungen im Bereich MINT können wir einen Beitrag leisten. Dieser soll zukünftig noch weiter ausgebaut werden.
Bei digitalen Themen hängt es natürlich davon ab, mit wem sie vor Ort sprechen. Wir haben für den Bereich Social-Media eine ausgebildete Social-Media-Redakteurin. Im Bereich innovative Technologien besteht neben dem 3-D-Drucker noch Ausbaupotential. Da wollen wir als ZDI-Partner und in einem Projekt mit der Telekom-Stiftung ran.

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „DIGITALE HERAUSFORDERUNGEN LEBEN“

Zentrale Maßnahmen

- Einführung und Nutzung von Social Media (bspw. Facebook, Instagram, YouTube) ✓ ✗
- Pro Woche werden mindesten drei Beiträge veröffentlicht ✓ ✗
- MakerSpace/Kreativlabor, 3D-Drucker, VR-Brillen ✓ ✗
- Anschaffung zur Ausleihe / vor Ort: Konsolen, Notebooks, Tablets, Beamer ✓ ✗
- Arbeitsplätze vor Ort ✓ ✗

16

Soziale Netzwerke werden wir im Herbst einführen. Zunächst werden wir mit Facebook beginnen. Für die Nutzung existiert ein von unserer Social-Media-Redaktuerin erarbeitetes Konzept mit einem Redaktionsplan

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „INTEGRATION UND TEILHABE“

Strategische Ziele

- Die Stadtbibliothek ist ein multikulturelles Begegnungszentrum
- Sie fördert den kulturellen Austausch der Bürger*innen
- Die Stadtbibliothek fördert die Chancengleichheit aller Menschen
- Sie ist barrierefrei, niedrigschwellig, kundenorientiert und gut erreichbar



17

In allen Bereichen kann die Stadtbibliothek noch besser werden. Gleichzeitig erfüllt die Bibliothek auch zum Großteil die Anforderungen, und das seit Jahren. Bild: Bi-Linguale-Lesung auf Deutsch und Polnisch

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „INTEGRATION UND TEILHABE“

Zentrale Maßnahmen

- Breites, zielgruppengerechtes Veranstaltungsprogramm
- Einladung an Einrichtungen mit verbindlichen Terminen
- Book-Slam, Theater, Sommerleseaktion, Autorenlesungen
- Vermehrte Beteiligung einzelner Zielgruppen an der Angebotserstellung
- „Themen-Kisten“ für Kita & Schulen

19

Wir haben uns zunächst auf die „Themen-Kisten“ konzentriert und einen Transportdienst für Medien zwischen der Stadtbibliothek und den KiTas Daimlerstraße und Magdalenenstraße etabliert. Die Rückmeldungen dazu sind mehr als positiv und wir arbeiten daran, diesen Service auf weitere KiTas auszudehnen. Für die anderen Punkte fehlt uns momentan die Kapazität.

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „KOOPERATIONEN“

Strategische Ziele

- Identifikation von neuen Kooperationspartnern ✓ ✗
- Festigung der bestehenden Kooperationen ✓
- Verbesserung des Images bei den Multiplikatoren ✓ ✗
- Sichtbarkeit der Stadtbibliothek erhöhen ✓



STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „KOOPERATIONEN“

Zentrale Maßnahmen

- Schaffung einer neuen Personalstelle "Kooperation und Zielgruppenansprache" ✗
- Pro Jahr findet ein Koordinierungstreffen mit allen Bildungspartnern statt ✓ ✗
- Info-Veranstaltungen ✗
- Teilnahme an Schulkonferenzen ✗
- Teilnahme am Tag der offenen Tür der Schulen ✗
- Elternabende in Kitas ✗
- Spezielle Flyer für Kooperationspartner ✗
- Fachschaftstreffen, Rundgänge ✗
- Einrichtung einer "Bibliothek der Dinge" in Zusammenarbeit mit Partnern ✓

Unsere Kooperationspartner/Projektpartner:



KiTa Daimlerstraße + KiTa Magdalenenstraße im Projekt „Mobile Bücherkisten“



20

Wir planen für den April 2022 einen Bildungstag zum Thema Leseförderung gemeinsam mit der Stiftung Lesen. Die „Bibliothek der Dinge“ wurde von uns eingerichtet und wird gut angenommen. Mit der KiTa Daimlerstraße und der KiTa Magdalenenstraße gibt es ein Modellprojekt, in dem wir beide Kitas mit Bilderbüchern und pädagogischer Fachliteratur beliefern.

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „PRÄSENZ UND ZUGÄNGLICHKEIT“

Strategische Ziele

- Bekanntheitsgrad in Troisdorf und der Region steigern ✓ ✗
- Einladenden Charakter durch Optimierung der Außenwirkung steigern ✓ ✗
- Sichtbarkeit im Internet erhöhen ✓ ✗
- Auffindbarkeit in der Stadt verbessern ✓ ✗
- Zugänge über die Öffnungszeiten hinaus schaffen ✓ ✗

STRATEGISCHES HANDLUNGSFELD „PRÄSENZ UND ZUGÄNGLICHKEIT“

Zentrale Maßnahmen

- Entwicklung eines Info-Standes, mit dem die Stadtbibliothek auf Veranstaltungen, Bildungsmessen und ggf. in den Stadtteilen präsent ist ✗
- Einrichtung eines YouTube-Kanals und mindestens eines weiteren Social-Media-Kanals ✓ ✗
- SEO-Analyse (Auffindbarkeit im Internet) und Fachberatung durch einen IT-Experten ✓ ✗
- Social-Media-Präsenz deutlich erhöhen (Facebook, Instagram) ✗
- Prüfung Erweiterung der Öffnungszeiten in Teilschritten am Samstag bis 18:00 (unter der Bedingung der tariflichen Abstimmung) sowie einer Sonntagsöffnung ✓ ✗
- Bargeldlose Bezahlung, auch online ✓ ✗
- Die Stadtbibliothek fertigt einen Jahresbericht an. Der Jahresbericht hat immer bis spätestens Februar des Folgejahres vorzuliegen und wird veröffentlicht. Er dient der Selbstreflektion und seine Ergebnisse fließen in die Fortschreibung der Bibliothekskonzeption ein ✓

22

In diesem Bereich haben wir uns auf die Themen Social-Media, Auffindbarkeit im Internet und die Einführung der bargeldlosen Bezahlung konzentriert. Hier konnten wir erste Dinge umsetzen. Mit den sozialen Medien starten wir im Herbst. Eine Optimierung der Außenwirkung fand im Rahmen von Werbemaßnahmen statt und wir sind als Bibliothek innerhalb der Fußgängerzone gut sichtbar.



FRAGEN & ANREGUNGEN?

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

